

Bessere Information und rechtzeitiges Einbinden des Bezirksbeirates

Antrag :

In letzter Zeit werden Schreiben der Fachämter etc. zu Themen und Anträgen des Bezirksbeirates vom Bezirksamt nur auszugsweise, oder in eigene Worte gefasst und auch mit zeitlicher Verzögerung an den Bezirksbeirat weitergegeben.

Der Bezirksbeirat fordert, die ungekürzten Originalschreiben zu bekommen, wie es in anderen Stadtbezirken auch praktiziert wird.

Zum Thema Wärmeplanung war bisher niemand im Bezirksbeirat und unser Fragenkatalog vom November 2023 wurde bis heute nicht beantwortet. In einem benachbarten Stadtbezirk sind die Antworten da.

Zu bereits stattgefundenen Gesprächen zum Thema Mehrzweckhalle waren Vertreter des Bezirksbeirates nicht eingeladen.

Zu unserem einstimmigen Antrag „Sachstand Hochwasser“ wurde zunächst nur mitgeteilt, dass zu diesem Thema – im Gegensatz zur Forderung im Antrag – niemand in die Sitzung kommt.

Begründung :

Eine effektive Arbeit des Bezirksbeirates ist nur möglich, wenn er ausreichend mit Informationen versorgt wird und sich dementsprechend vorbereiten kann.

Dazu gehört auch, dass Informationen des Tagesordnungspunktes „Bekanntmachungen“ vor der Sitzung verschickt oder im ALLRIS-Informationssystem rechtzeitig hinterlegt werden.

Außerdem ist es dringend erforderlich, dass noch nicht abgeschlossene Punkte aus Anträgen alle 2 Monate auf Wiedervorlage gesetzt werden und bei den Fachämtern der aktuelle Sachstand abgefragt wird.

25.09.2024 gez. Ulrich Berger, Sylvia Carstensen